

**Eine schriftliche Argumentation vorbereiten (Lösungen)****1** ○

Mögliche Lösung:

**These:** Internet-Daten der Bürger sollten nicht zum Schutz vor Terrorismus gespeichert werden.  
(= mein Standpunkt).

**Gegenthese:** Internet-Daten der Bürger sollten zum Schutz vor Terrorismus gespeichert werden.

**2 – 3** ○

Mögliche Lösung:

<b>These:</b> Internet-Daten der Bürger sollten nicht zum Schutz vor Terrorismus gespeichert werden. (= mein Standpunkt)	<b>Gegenthese:</b> Internet-Daten der Bürger sollten zum Schutz vor Terrorismus gespeichert werden.
<b>Pro-Argumente</b>	<b>Kontra-Argumente</b>
<ul style="list-style-type: none"> <li>– ohne Verdacht wird jeder zum potenziellen Verbrecher (ich bin, ohne je kriminell geworden zu sein, unter Verdacht).</li> <li>– Grundrecht auf Privatsphäre (persönliche Daten wie Fotos und Texte auf dem Rechner)</li> <li>– nicht effektiv, da die Auswahl verdächtiger Daten schwierig ist (Kriterien? – einzelne Suchworte?)</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Terrorismus ist eine Bedrohung für den Frieden und die Sicherheit in der Welt (z. B. 11. September 2001).</li> <li>– ich habe nichts zu verbergen (z. B. PC-Nutzung nur, um Spiele zu spielen).</li> <li>– erhöhtes Sicherheitsgefühl für die Bevölkerung (Überwachung der Terroristen)</li> </ul>

**4 – 5** ●

Einleitung: Problemstellung

1.1: stärkstes Gegenargument: Terrorismus als Bedrohung

1.2: mittleres Gegenargument: Sicherheitsgefühl

1.3: schwächstes Gegenargument: nichts zu verbergen

Überleitung

2.1: schwächstes Argument: schwierige Auswahl der Daten

2.2: mittleres Argument: jeder wird zum potenziellen Verbrecher

2.3: stärkstes Argument: Grundrecht auf Privatsphäre eingeschränkt

Schluss: Entscheidung